

**Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument**

**Obj.-Dok.-Nr.** 08951014  
**Kreis** Meißen  
**Gemeinde** Radebeul, Stadt  
**Anschrift** Sidonienstraße 2i  
**Gem. \* Fl-stck. \* Flur** Radebeul \* 488/4

**Kurzcharakteristik**

Mietshaus in Ecklage und in offener Bebauung; mit Laden, Putzfassade, der Eckrisalit überkuppelt, als markantes Eckgebäude im Zentrum der Altgemeinde Radebeul vor allem ortsentwicklungsgeschichtlich von Bedeutung

**Denkmaltext**

Dreigeschossiges Wohn- und Geschäftshaus auf einem Eckgrundstück zur Sidonienstraße, angelegt wie eine geschlossene Bebauung, jedoch freistehend. Der Eckrisalit überkuppelt als Pendant zum gegenüberliegenden Haus Sidonienstraße 1. An der verbrochenen Ecke ein Balkon über dem Ladeneingang. Konventioneller Putzbau mit Sandstein in den Fenstereinfassungen und reduzierten Gliederungen, stark ausgebautes Plattformdach. Erbaut 1891 für den Kaufmann Richard Lindner aus Kötzschenbroda durch Baumeister Bernhard Große (aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007).

Denkmaleigenschaft resultiert vor allem aus baugeschichtlichen und stadtentwicklungsgeschichtlichen Wert seiner Fassaden.

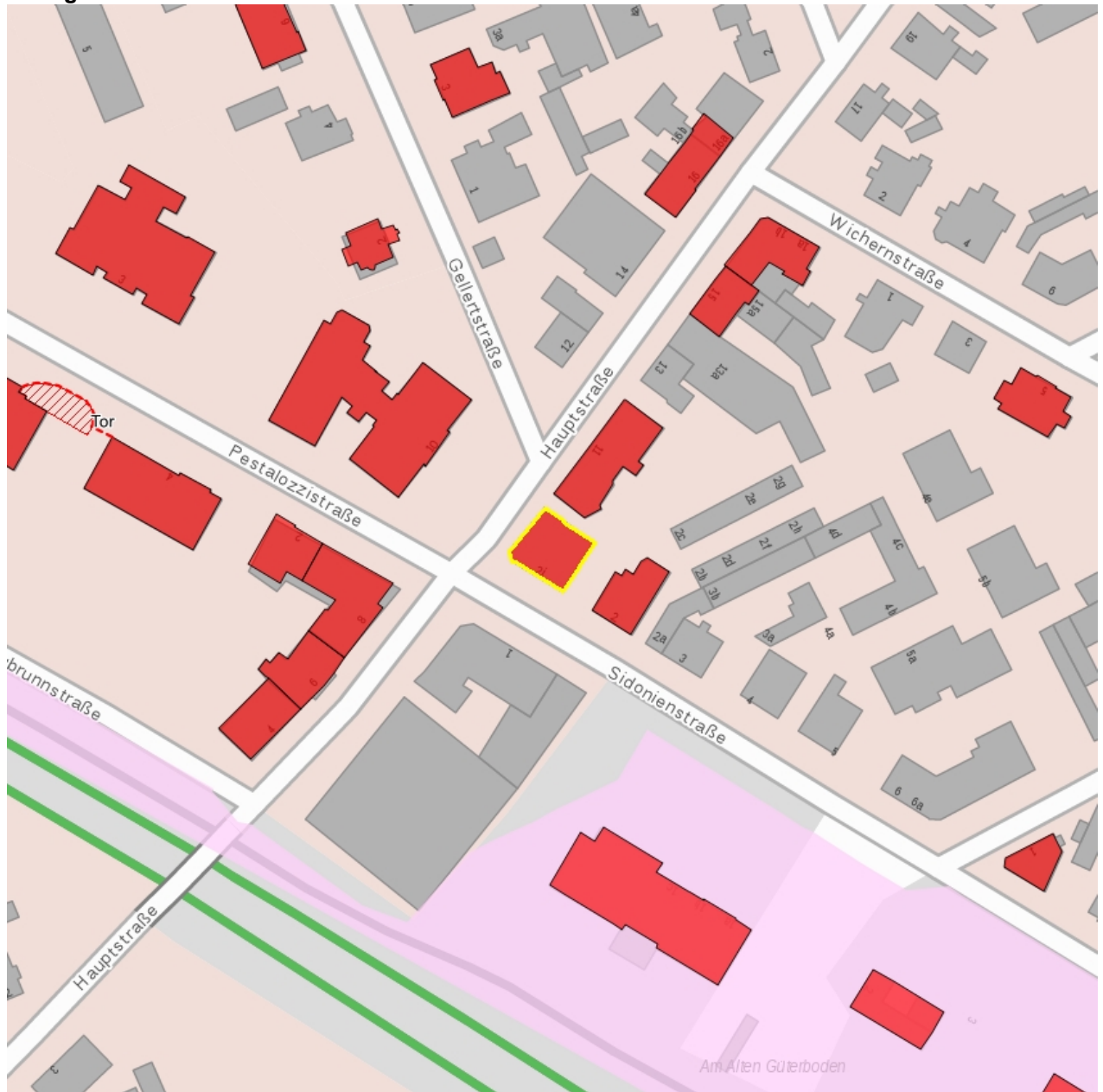
**Datierung** 1891 (Mietshaus)

**Ausweisungsstelle** Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



**Fotonummer** DF 734 294  
 Aufnahmejahr  
 Fotograf  
 Beschreibung

**Auszug aus der Denkmalkarte**



**Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.**

